

FAQ zum digitalen Funkwasserzähler



Wir möchten, dass Sie sich gut informiert fühlen!

Daher haben wir Ihnen die häufigsten Fragen und Antworten zum Thema elektronische Funkwasserzähler auf den folgenden zwei Seiten kompakt zusammengefasst.

Gerne können Sie sich bei weiteren Fragen an unseren Kollegen Viktor Terhardt unter der Telefonnummer 02831-93 33 24 wenden.

Warum stellen die Stadtwerke Geldern auf digitale Funkwasserzähler um?

Wir haben uns das Ziel gesetzt, eine digitale, nachhaltige Lösung mit Zusatzfunktionen für die Ableseprozesse im Wasserbereich einzuführen. Mit dem neuen digitalen Wasserzähler lassen sich Ablesefehler vermeiden. Dadurch werden die Abrechnungsprozesse effizienter und wirtschaftlicher. Für unsere Kundinnen und Kunden schafft der neue Zähler ebenfalls Entlastung: Die manuelle Ablesung entfällt - wir rufen den Zählerstand 1x jährlich automatisch per Funk ab.

Wie funktioniert der neue Wasserzähler im Vergleich zum „alten Modell“?

Bisher wurden im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Geldern sogenannte Flügelradzähler verbaut. Dabei wird der Durchfluss der Wassermenge über ein sich im inneren des Zählers befindendes Flügelrad gemessen, welches über den Wasserdruck in Rotation versetzt wird. Es handelt sich somit um ein mechanisches Bauteil. Beim neuen Funkwasserzähler erfolgt die Messung über Ultraschall. Die Messwerte sind durch diese Technik sehr genau.

Über die digitale Anzeige direkt am Zähler kann jederzeit der aktuelle Zählerstand abgelesen werden. Die Zahlen rechts neben dem Komma zählen die Literangaben (bis zu 999). Die Zahlen links neben dem Komma zeigen die Kubikmeter in m³ an.

Der Zähler erhält Strom über eine Batterie, die eine Lebensdauer von mindestens 12 Jahren hat.

Ist der neue Zähler durch das neue Messwerk und die digitalen Funktionen weniger robust als die bisherigen Zähler?

Im Gegenteil: Der neue Zähler ist als verschleißfreier, batteriebetriebener Zähler extrem langlebig. Die Batterie hat eine Einsatzdauer von mindestens 12 Jahren. Der Zähler arbeitet zuverlässig und misst den Wasserverbrauch auch bei geringem Durchfluss sehr exakt.

Wie wird der Zählerstands an die Stadtwerke Geldern übermittelt?

Der Zähler enthält ein Funkelement, das über das Funknetz LoRaWAN den Zählerstand verschlüsselt und damit sicher an die Stadtwerke Geldern übermittelt. Das geschieht einmal im Jahr zum Stichtag der Jahresablesung.

Ist die Übertragung des Zählerstands sicher?

Der von den Stadtwerke Geldern eingebaute digitale Wasserzähler ist der erste Wasserzähler, der mit demselben BSI-Standard (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik), wie er auch für die Energiewirtschaft im Messstellenbetriebsgesetz für ein Smart-Meter-Gateway vorgeschrieben ist, produziert wurde. Die Übertragung ist absolut sicher.

Entstehen Kundinnen und Kunden durch den Einbau zusätzliche Kosten?

Nein. Wie bisher sind die Kosten für den Wasserzähler inkl. eichrechtskonformen, turnusmäßigen Wechsel über den Grundpreisanteil in den jährlichen Wasserkosten abgedeckt. Es erfolgt keine zusätzliche Rechnungstellung für den neuen Zähler bzw. den Zählerwechsel.

(Stand aller aufgeführten Informationen 10/2024)